



Erasmus+ Auslandsaufenthalte in der Erwachsenenbildung

29. Deutscher Präventionstag, 10./11. Juni 2024 in Cottbus/Chósebusz
Tanja Möller, Nationale Agentur Bildung für Europa



Inhalt

1. Die Nationale Agentur und das Programm Erasmus+
2. Zielgruppen
3. Aktivitätsarten
4. Finanzen
5. Tipps und weitere Informationen



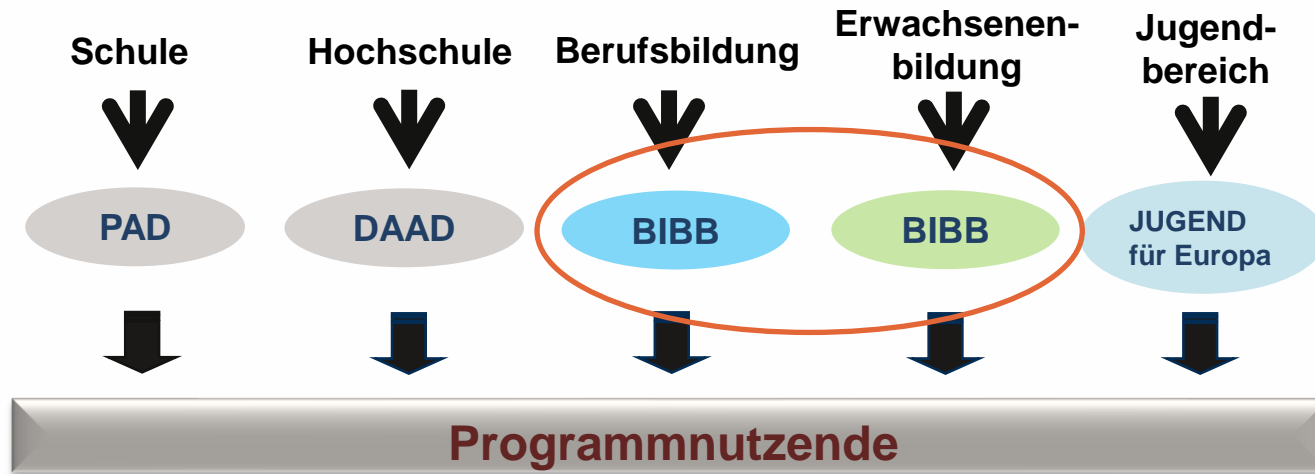
Die Nationale Agentur und das Programm Erasmus+

Erasmus+

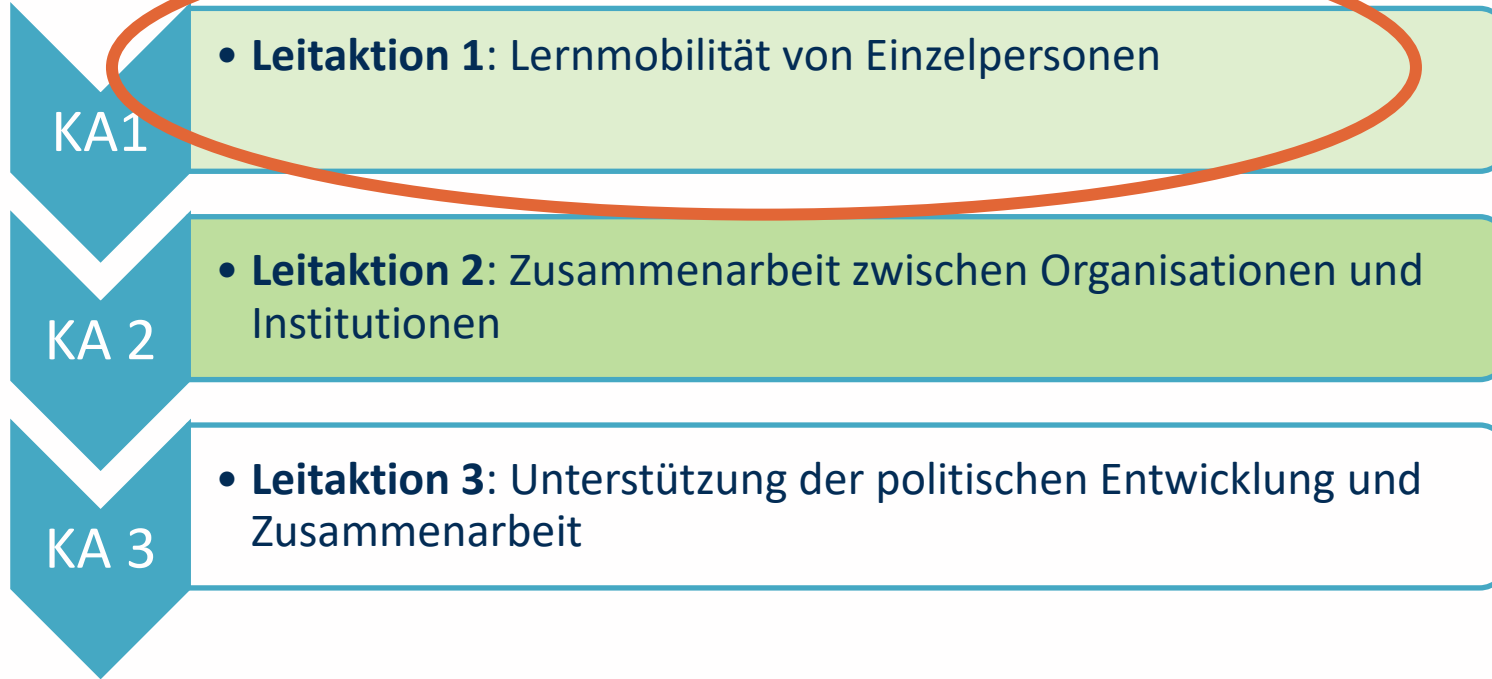
Enriching lives, opening minds.

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

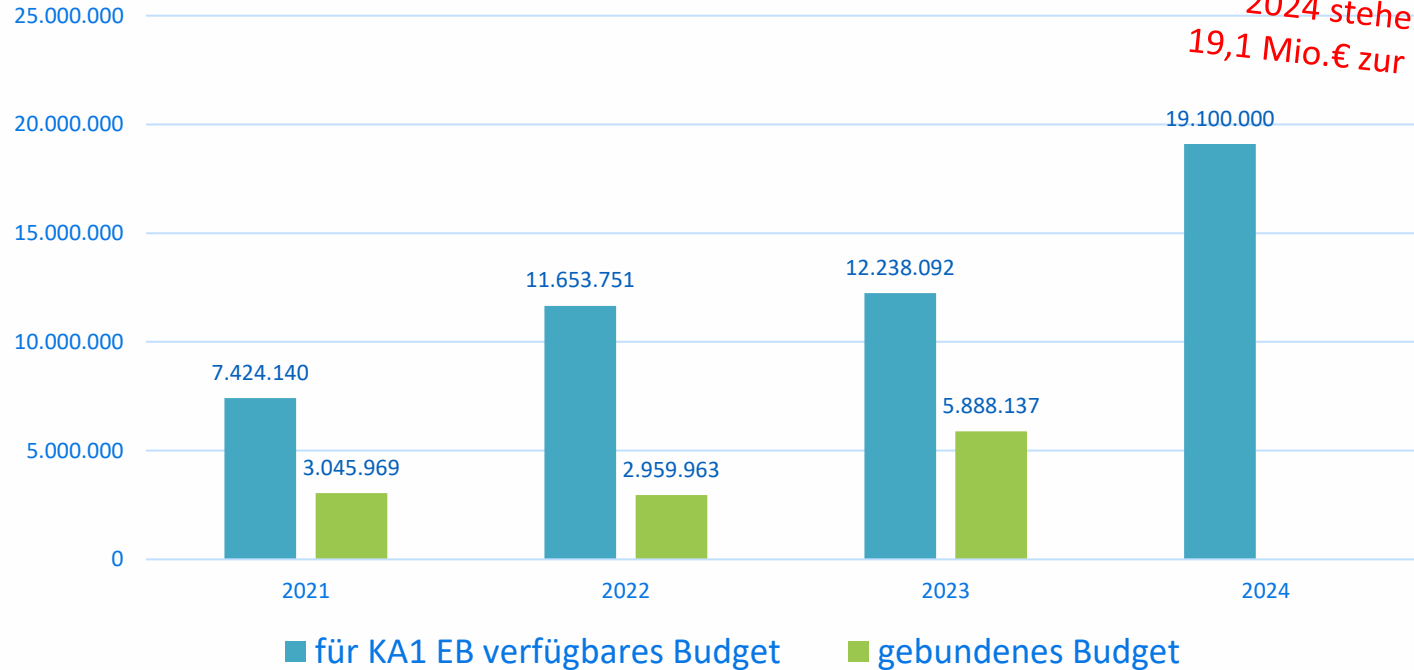
NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA



Struktur von Erasmus +



Mittelausschöpfung in der Leitaktion 1



Zugänge zur Leitaktion 1

Als **erster Einstieg** in die Förderung,
zum Sammeln von Erfahrungen:

Nächste **Antragsfrist**:

01.10.2024 (12 Uhr)

Info-Veranstaltung online

29.07.2024

10:00 – 14:00 Uhr

Anmeldung [hier](#)

Kurzzeitprojekt



Bei Antragsstellung am
01.10.2024:

Projektstart: **ab 01.01. bis
31.05.2025**

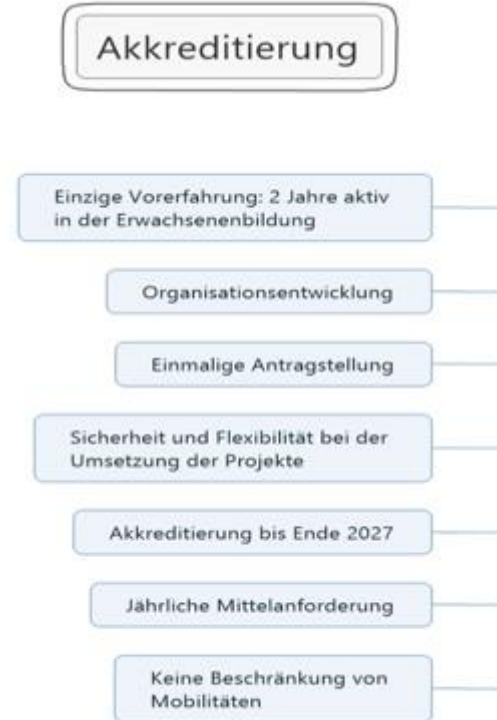
Projektdauer: **6-18 Monate**

Zugänge zur Leitaktion 1

Besonders für **erfahrene** Einrichtungen
als **langfristige vereinfachte** Nutzung
der Förderung:

Nächste **Antragsfrist:**
1. Oktober 2024 (12 Uhr)

Info-Veranstaltung online
22.07.2024
10:00 – 14:00 Uhr
Anmeldung [hier](#)



Bei Antragsstellung am
01.10.2024:

Nächstmögliche
Mittelanforderung im
Februar 2025

Projektstart: am
01.06.2025

Projektdauer: **15 Monate**



Zielgruppen

Wer kann einen Antrag stellen?



- Nur Einrichtungen sind antragsberechtigt - **Keine Individuen!**
- Einrichtungen in der Erwachsenenbildung, die formale, informelle und nichtformale Erwachsenenbildung anbieten
- Lokale und regionale Behörden, Koordinierungsgremien und andere Organisationen, denen im Bereich der Erwachsenenbildung eine Rolle zukommt

Definition von Erwachsenenbildung

„jede Form des **nicht berufsbezogenen** Lernens für Erwachsene nach der Erstausbildung, ob formal, nicht-formal oder informell“

Weitere Erläuterungen zur Erwachsenenbildung:

- zielt darauf ab, das breite Wissen, die kulturelle, gesellschaftliche und persönliche Entwicklung von erwachsenen Lernenden in nicht-beruflichen Bereichen wie Kultur, Gesundheit- und Grundbildung sowie politischer Bildung zu fördern und gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen
- Ziel: allgemeine Kompetenzen, die ein sachkundiges, engagiertes und verantwortungsvolles Handeln in verschiedensten Lebensbereichen ermöglichen
- Einrichtungen der Erwachsenenbildung sind vielfältig, das Spektrum reicht von Volkshochschulen über Bildungsträger bis hin zu Vereinen



z. B. auch Einrichtungen aus den Bereichen Gewalt- und Suchtprävention sowie Täter/-innenarbeit

Wer kann zu Auslandsaufenthalten entsandt werden?

Lernende



- Alle erwachsene Lernende (d. h. Teilnehmende an Erwachsenenbildungsangeboten)
- **insbesondere** Lernende mit geringen Chancen

Gründe für Benachteiligung:

- eine wirtschaftlich prekäre Situation
- soziale Ungleichheit
- kulturelle Unterschiede
- geografische Hindernisse
- gesundheitliche Einschränkungen
- körperliche oder geistige Behinderung
- Lernschwierigkeiten
- ein Migrationshintergrund

Personal



- Lehrendes Personal
- nicht-lehrendes Personal, wie z. B. Leitungspersonal
- ehrenamtliche Mitarbeitende
- Honorarkräfte
- alle sonstigen Experten und Expertinnen



Aktivitätsarten

Vorbereitende Besuche (nach Projektbewilligung) für:

- Job-Shadowngs
- Lehr-/Schulungstätigkeiten
- Lernendenmobilität



Lernendenmobilität



- **Gruppenmobilität** von erwachsenen Lernenden (2 - 30 Tage)
- **Individuelle Lernmobilität** von erwachsenen Lernenden
Kurzzeit: 2 - 29 Tage
Langzeit: 30 - 365 Tage



Personalmobilität



- **Job-Shadowing** (2 - 60 Tage)
- **Lehr- oder Schulungstätigkeit** (2 - 365 Tage)
- **Kurse und Schulungen** (2 – 30 Tage)



Incoming-Mobilität



- **Eingeladene Expert*innen** (2 bis 60 Tage)
- **Aufnahme von in Ausbildung befindlichen Lehrkräften und Pädagog*innen** (10 bis 365 Tage)

Wo können Auslandsaufenthalte stattfinden?

33 Programmländer

- 27 EU-Staaten
- Island, Liechtenstein, Republik Nordmazedonien, Norwegen, Republik Serbien, Republik Türkei



Schwerpunktthemen



Inklusion und Vielfalt



Ökologisch nachhaltige und verantwortungsvolle Praktiken



Digitaler Wandel in der allgemeinen und beruflichen Bildung



Teilhabe am demokratischen Leben

Ziele in der Erwachsenenbildung

- Verbesserung der Qualität der Erwachsenenbildung in Europa
- Ausweitung und Diversifizierung der Angebote in der Erwachsenenbildung
- Förderung der beruflichen und persönlichen Entwicklung
- Förderung des Wissens über das gemeinsame europäische Erbe und die europäische Vielfalt
- Beitrag zum lebenslangen Lernen
- Stärkung der europäischen Dimension des Lehrens und Lernens
- Aufbau eines europäischen Bildungsraums
- Unterstützung des Aufbaus professioneller Netzwerke in ganz Europa
- Erhöhung der Beteiligung von Erwachsenen aller Altersgruppen und aus allen sozioökonomischen Verhältnissen an der Erwachsenenbildung

4

Finanzen

WIE VIEL wird finanziert?

(genaue Beträge auf der [Fördersätzetabelle](#))



Fördermittel für die Einrichtung +



- Organisationskosten
- **Inklusionskosten** für benachteiligte Lernende
- Außergewöhnliche Kosten
- Begleitpersonen



Fördermittel für Personal



- Fahrtkosten (**umweltfreundliches** Reisen wird **zusätzlich** gefördert)
- Aufenthaltskosten
- Kurskosten
- Sprachliche Vorbereitung
- **Individuelle Unterstützung** bei besonderem Bedarf
- Ggfls. Vorbereitende Besuche



Fördermittel für Lernende



- Fahrtkosten (**umweltfreundliches** Reisen wird **zusätzlich** gefördert)
- Aufenthaltskosten
- Sprachliche Vorbereitung
- Individuelle Unterstützung bei besonderem Bedarf
- Ggfls. Vorbereitende Besuche



Fördermittel für die Einrichtung

Organisationsmittel

- Bei Job Shadowings und Lehr-/Schulungstätigkeiten (Personal) und individueller Kurzzeitmobilität (Lernende) • 350 € pro Person
- Bei Kursbesuchen, eingeladenen Expertinnen und Experten und Aufnahme von Lehrkräften (Personal) • 100 € pro Person
- Gruppenmobilität Lernender • 125 € pro Person
- Bei individueller Langzeitmobilität (Lernende) • 500 € pro Person

Inklusionsunterstützung

- 125 € pro Teilnehmenden mit geringeren Chancen
- zusätzlich 100% Förderung speziell notwendiger Maßnahmen im Rahmen der Mobilität (z.B. Rollstuhltaxi, Kinderbetreuung)

Außergewöhnliche Kosten

- Kosten für die Bereitstellung von Finanzsicherheiten, hohe Reisekosten • bis zu 80% der tatsächlich entstandenen Kosten
- Visakosten, Kosten für Impfungen • bis zu 100% der tatsächlich entstandenen Kosten

Begleitpersonen/Assistenzen

- bis zu 100% der tatsächlich entstandenen Kosten



Fördermittel für Teilnehmende (Personal und Lernende)

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA

Reisekosten	Einheitenkosten nach Distanzbändern, z.B. 100 – 499 km: 211 €; für umweltfreundliches Reisen: 285 € 500 – 1999 km: 309 €; für umweltfreundliches Reisen: 417 €	Beim umweltfreundlichen Reisen werden bis zu 6 Reisetage finanziert
Aufenthaltskosten	Tagessatz je nach Länderkategorie degressiv d.h. ab 15. Tag 70% des Gesamtbetrags Personal Länderkategorie 1: 191 € Kategorie 2: 169 € Kategorie 3: 148 € Lernende Länderkategorie 1: 127 € Kategorie 2: 110 € Kategorie 3: 93 €	
Kurskosten (Personal)	80 € / Tag/ Person Maximal 800 €	
Sprachliche Vorbereitung	Möglichkeit zur Nutzung des Online Language Support (OLS) (in Ausnahmefällen können finanzielle Mittel (150€ pro Person) für die sprachliche Vorbereitung beantragt werden)	
Vorbereitende Besuche	680 € als Festbetrag pro Person und Besuch (Anzahl Teilnehmende und Dauer des Aufenthaltes sollten proportional zum Inhalt des Besuches sein.)	

Rechenbeispiele



Personalmobilität:

Job Shadowing für 2 Personen für 10 Tage bei einer Einrichtung in Valencia

Organisationsmittel: 2 x 350 €	700 €
2 x Reisekosten Wolfsburg-Valencia	618 €
2 x Aufenthaltskosten 10 Tage	3.380 €
	<hr/>
	4.698 €

Lernendenmobilität:

Mobilität für 10 Personen mit geringeren Chancen für 5 Tage bei einer Einrichtung in Oslo

Organisationsmittel: 10 x 350 €	3.500 €
Inklusionsunterstützung: 10 x 125 €	1.250 €
10 x Reisekosten Wolfsburg-Oslo	3.090 €
10 x Aufenthaltskosten 5 Tage	6.350 €
	<hr/>
	14.190 €

+ Kosten für Begleitperson

+ ggfls. Kosten für weitere Unterstützung

5

Tipps und weitere Informationen

Wo findet man Projektbeispiele?



- [Erasmus+ Projekt Ergebnis Plattform](#) (europaweite Projektbeispiele)
- [Good Practice](#) und [Stories](#) auf der NA-Website (nationale Projektbeispiele)

SAFE international



© SAFE - Straßensozialarbeit für Erwachsene

- › Projektlaufzeit 2020 - 2022
- › Good Practice
- › Thema: Inklusion

Das Team von „SAFE – Straßensozialarbeit für Erwachsene“ des SZL Suchtzentrams in Leipzig arbeitet auf Szenepätzen mit Menschen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, Alkohol oder illegale Drogen konsumieren oder obdach-, wohnungslos oder von Wohnungslosigkeit bedroht sind. Im Rahmen des Erasmus+-Projekts „SAFE international“ besuchten Mitarbeitende des Suchtzentrams verschiedene Partnereinrichtungen in Rumänien, tauschten sich mit Fachkräften über Streetwork-Themen aus und knüpften nachhaltige Kontakte vor Ort.

Wie findet man Partnereinrichtungen?



- [Partnersuchportal](#) auf EPALE
- [Erasmus+ Projekt Ergebnis Plattform](#)
- Ideen- und Kontaktseminare unter [NA beim BIBB: Europäische Kontaktseminare \(na-bibb.de\)](#) – Stichwort TCA (Training and Cooperation Activities)
- Online „Speed-Datings“ – Informationen über den [Newsletter](#)



Wo findet man weitere Informationen?



Informationen zur nächsten Antragsrunde: [NA beim BIBB: Antragsverfahren \(na-bibb.de\)](https://na-bibb.de)

Ein [kommentiertes Antragsformular](#) für die Kurzzeitprojekte

Übersicht über **Veranstaltungen**: [NA beim BIBB: Veranstaltungen \(na-bibb.de\)](https://na-bibb.de)

Aktuelle **Infos**: [Newsletter](#)

[Flyer](#) zu Auslandsaufenthalten in der Erwachsenenbildung

Unterstützungsangebote

Beratungsangebote

Vor jeder Antragsrunde: Skizzenberatung

Informationen erhalten Sie auch über den Newsletter der NA beim BIBB

Wir helfen Ihnen über die Ziellinie!

WER unterstützt?

Kontakte und Erreichbarkeit

Alle Infos auf der [Beratungsseite](#)

E-Mail: mobilitaet-erwachsenenbildung@bibb.de

Telefon-Hotline: 0228 107 - 1001

Mo | Mi | Do | Fr: 09:30 - 12:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen im Team
„Mobilität in der Erwachsenenbildung“



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Tanja Möller
tanja.moeller@bibb.de
0228 – 107 1581

Nationale Agentur Bildung für Europa
beim Bundesinstitut für Berufsbildung
53175 Bonn
www.na-bibb.de

